



18. März 2025

Medienmitteilung des Gemeinderats Tuggen vom 18. März 2025

Gemeinde Tuggen plant Schulhausneubau mit integriertem Gemeindesaal – Urnenabstimmung am 28. September 2025

Die Gemeinde Tuggen plant den Neubau des Schulhauses Eneda 2 an der Tödistrasse 5. Der geplante Bau soll nicht nur dringend benötigte Schulräume schaffen, sondern mit einem modernen Gemeindesaal auch die Infrastruktur für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen erweitern. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entscheiden am 28. September 2025 an der Urne über die dafür erforderliche Ausgabenbewilligung in Höhe von 15 Millionen Franken.

Zukunftsorientierte Investition in Bildung und Gemeinschaft

Die wachsende Gemeinde Tuggen sieht sich mit steigenden Anforderungen an die Bildungsinfrastruktur konfrontiert. Die bestehende Schulanlage Eneda stösst an ihre Kapazitätsgrenzen. Zudem werden moderne Räumlichkeiten für den integrativen Unterricht, die schulergänzende Betreuung und den Musikunterricht benötigt. Gleichzeitig fehlt es an einer multifunktionalen Veranstaltungshalle für Vereine, Kulturveranstaltungen und Gemeindeversammlungen.

Der Neubau an der Tödistrasse 5 bietet eine langfristige Lösung für beide Bedarfslfelder. Neben acht Klassenzimmern und Gruppenräumen entsteht ein Gemeindesaal mit flexibler Nutzungsmöglichkeit. Die Tagesstruktur wird in das Schulgebäude integriert, wodurch Familien von einem umfassenden Betreuungsangebot profitieren.

Wirtschaftliche und nachhaltige Bauweise

Der Gemeinderat hat verschiedene Varianten geprüft und sich einstimmig für einen Neubau entschieden. Eine Aufstockung des bestehenden Schulhauses war aufgrund erhöhter Erdbebensicherheitsanforderungen nicht wirtschaftlich umsetzbar. Der geplante Neubau wird nach modernen energetischen Standards errichtet und bietet eine nachhaltige, zukunftssichere Infrastruktur.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf 15 Millionen Franken. Die Finanzierung erfolgt durch Darlehen, wobei der Gemeinderat keine Steuererhöhung erwartet. Das Bildungsdepartement des Kantons Schwyz hat einen Subventionsbeitrag in Aussicht gestellt.

Entscheidung liegt bei der Bevölkerung

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Tuggen haben am 28. September 2025 die Möglichkeit, über die Finanzierung des Schulhausneubaus und Gemeindesaals zu entscheiden. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass das Projekt einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der Gemeinde



—

leistet und empfiehlt die Annahme der Vorlage. Über das Geschäft wird an der Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2025 beraten.

Weitere Informationen zum Projekt sind auf der Gemeinde-Website unter www.tuggen.ch abrufbar.

Gleichzeitig informiert der Gemeinderat darüber, dass die Gemeindeversammlung in diesem Jahr ausnahmsweise am Mittwoch, 14. Mai 2025, stattfindet. Damit weicht der Termin vom bisherigen Freitagabend im April ab.

Grund für diese Änderung ist ein krankheitsbedingter Ausfall im Gemeindegassieramt, der zu Verzögerungen in der Vorbereitung geführt hat. Um eine sorgfältige und vollständige Präsentation der finanziellen Berichterstattung sicherzustellen, wurde der Versammlungstermin angepasst.

GEMEINDERAT TUGGEN